



*Linux im Grundschulalter -
ein Erfahrungsbericht*

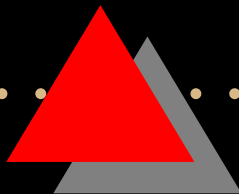
Hans-Peter Prenzel

`prenz@linux-in-der-grudschule.de`

2. Brandenburger Linux-Infotag

Samstag, 23. April 2005

Track 3/Raum 305/14:00-14:45 Uhr





Richtig hier?





14:00 - 14:45 Uhr

Gleichzeitig in diesem Augenblick:

Raum	Thema
027	Heinsohn: Studienmöglichkeiten am FB Informatik und Medien
223	Westbeld: Migrationsmanagement von MS-Office nach OOo
305	Eckert/Prenzel: Linux im Grundschulalter - ein Erfahrungsbericht
301	Kemter: Mit Muscheln gegen Viren



Bestandsaufnahme

GaRP 1/2

Ruedesheimer Str. 24-30, D-14197 Berlin, <http://www.garp.in-berlin.de>



GaRP - 2/2



Chronologie

- 1996: Teilnahme an der 1. Ausschreibungsrunde *Schulen ans Netz*
- 1997: Erstes Computerkabinett (6 x 386 DOS+Windows3.1)
- 1998: Projekt *Linux-Netzwerk im Klassenzimmer*
- 1999: Zentraler Computerraum (= ZenCom) (16 x 486, dann 16 x 586)
- 2000: Hardwareausstattung des ZenCom im Rahmen des Schulneubaus
- 2001: OpenWebSchool (<http://www.openwebschool.de>)
- 2002: Studientag *Medien und Computer/Schulprogramm*, RedHat-Schülernetz
- 2003: ZenCom: Fernwartung
- 2004: Neuausstattung
- 2005: Verwaltungsnetz und Erneuerung des ZenCom

Einzelheiten

- Etwa 350 Kinder der Klassenstufen 5 und 6 kamen in den vergangenen acht Jahren im “Wahlunterricht verbindlich“ *WUV* mit Linux in Kontakt
- Grundhaltungen der Kinder dabei stets Neugier, Offenheit und Experimentierfreudigkeit
- Seit 2002 hatten alle von CidS! beschafften Rechner eine *downgradable License* mit XP Professional
- Fortbildungen für LehrerInnen durch CidS!
- Geschult wird auf MS-Office

Voraussetzungen heute

- Organisatorisches
 - Arbeit mit Computern ist ein Teil des Schulprogramms
 - Klassenstufe 5+6: Wahlunterricht verbindlich (WUV) *Fit am Computer*
 - Eine Doppelstunde = 90 Minuten pro Woche
- Technik
 - 16 Schülerrechner
 - 2005: P4, W2000+Kantotix

Erfreulich

- Kinder
 - Offenheit, Neugier und Interesse für Unbekanntes
 - Unbedarftheit und Furchtlosigkeit im Umgang mit Neuem
 - Aufgrund des geringen Lebensalters kein Umlernen erforderlich
 - Spass und Freude im Kontakt mit Freier Software
 - Stärkung des Selbst durch Erfolgserlebnisse
- Sponsoren
 - Firma Metadesign (<http://www.metadesign.de>)
 - Bankhaus LÖbbecke
- Land Berlin
 - Neuausstattung
 - Wartung: 25.00 EUR pro Rechner im Jahr
 - Zwei Verwaltungsstunden pro Woche



Problematisch

- Technische Verfügbarkeit der Schülerrechner
- Geeignete Lernsoftware für Grundschul Kinder



Unerfreulich

- Fortbildungsveranstaltungen für Freie Software fehlen
- Bislang keine Ausweitung des Schülernetzes



Neuausstattung 2004

Neue Hardware - 1/4

Dezember 2004



Neue Hardware - 2/4

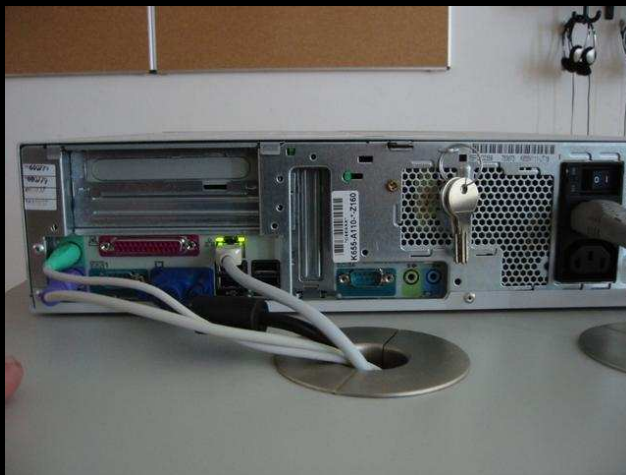




Neue Hardware - 3/4

- 37 Fujitsu Siemens Computers/Personalcomputer SCENIC E600
- 37 NEC 15-Zoll TFT-Display AccuSync LCD51VM
- 1 Beamer NEC VT 570
- 1 Epson Aculaser C1900
- 1 Dell Latitude TM D505 Series
- 1 Olympus Camedia C-725 Ultra Zoom

Neue Hardware - 4/4



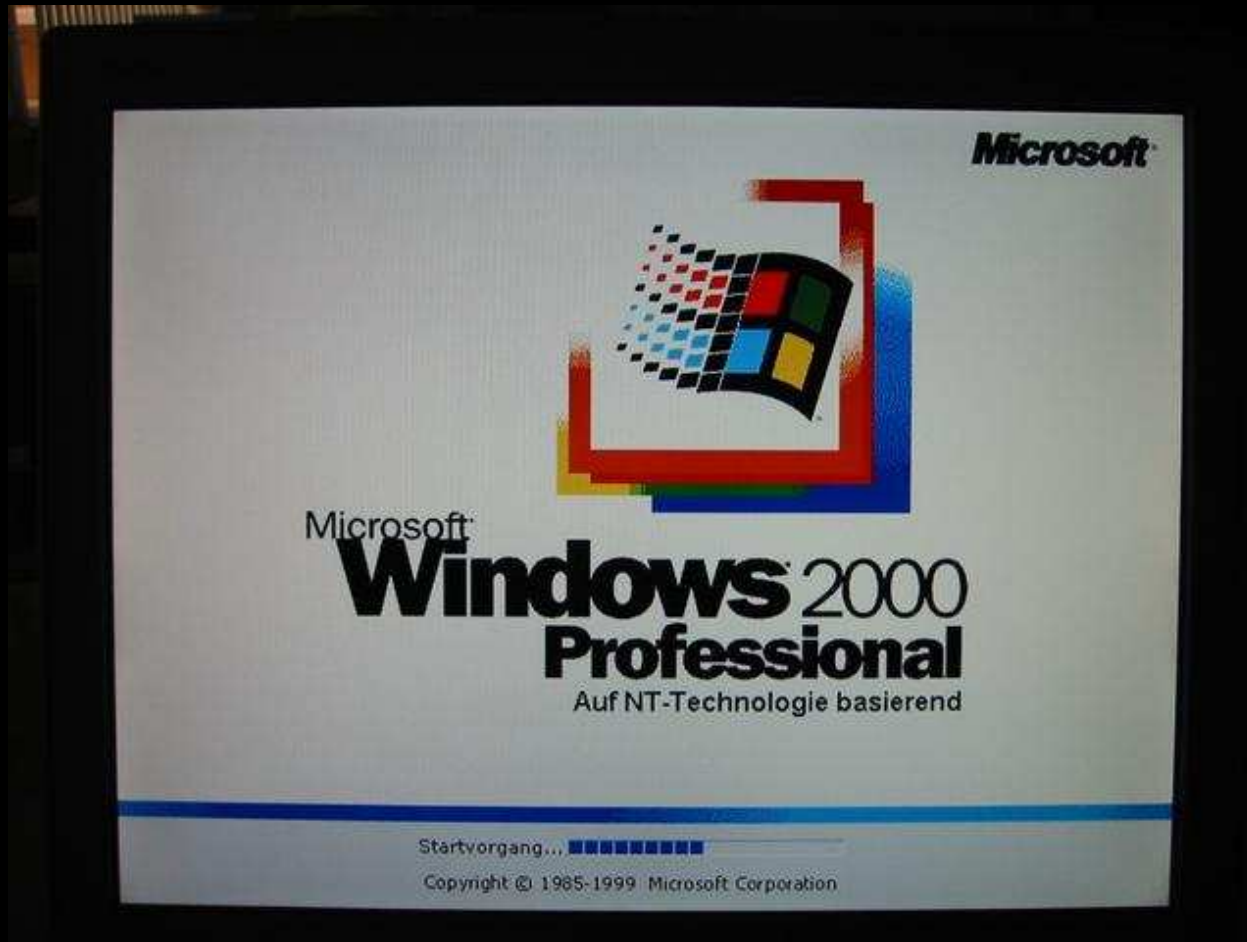
Neue Software - 1/7

- Dualboot
 - Windows 2000 Professional
 - Kanotix
- Bootloader Grub



Neue Software - 2/7

Windows - Start:



Neue Software - 3/7

Windows - Loginname und Passwort des Standardschülers:



Bitte melde Dich mit
paulchen - panther an.

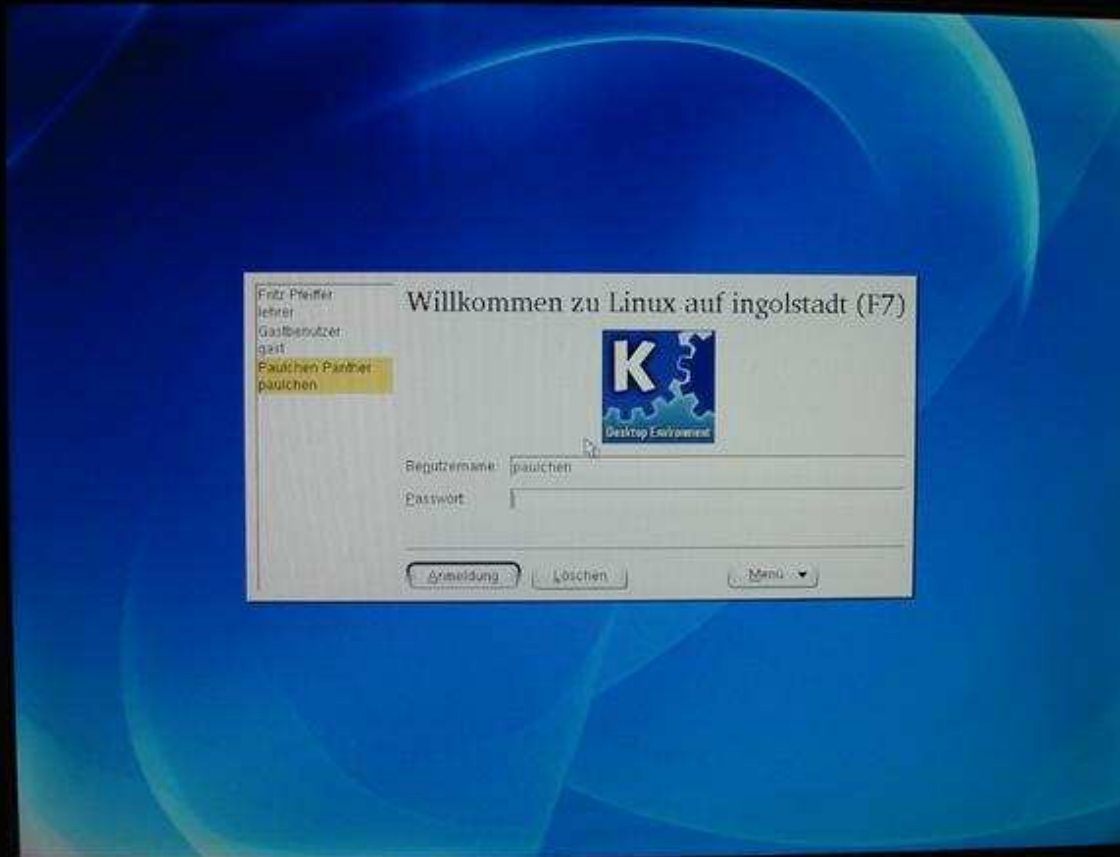
Neue Software - 4/7

Windows - Anmelden am System:



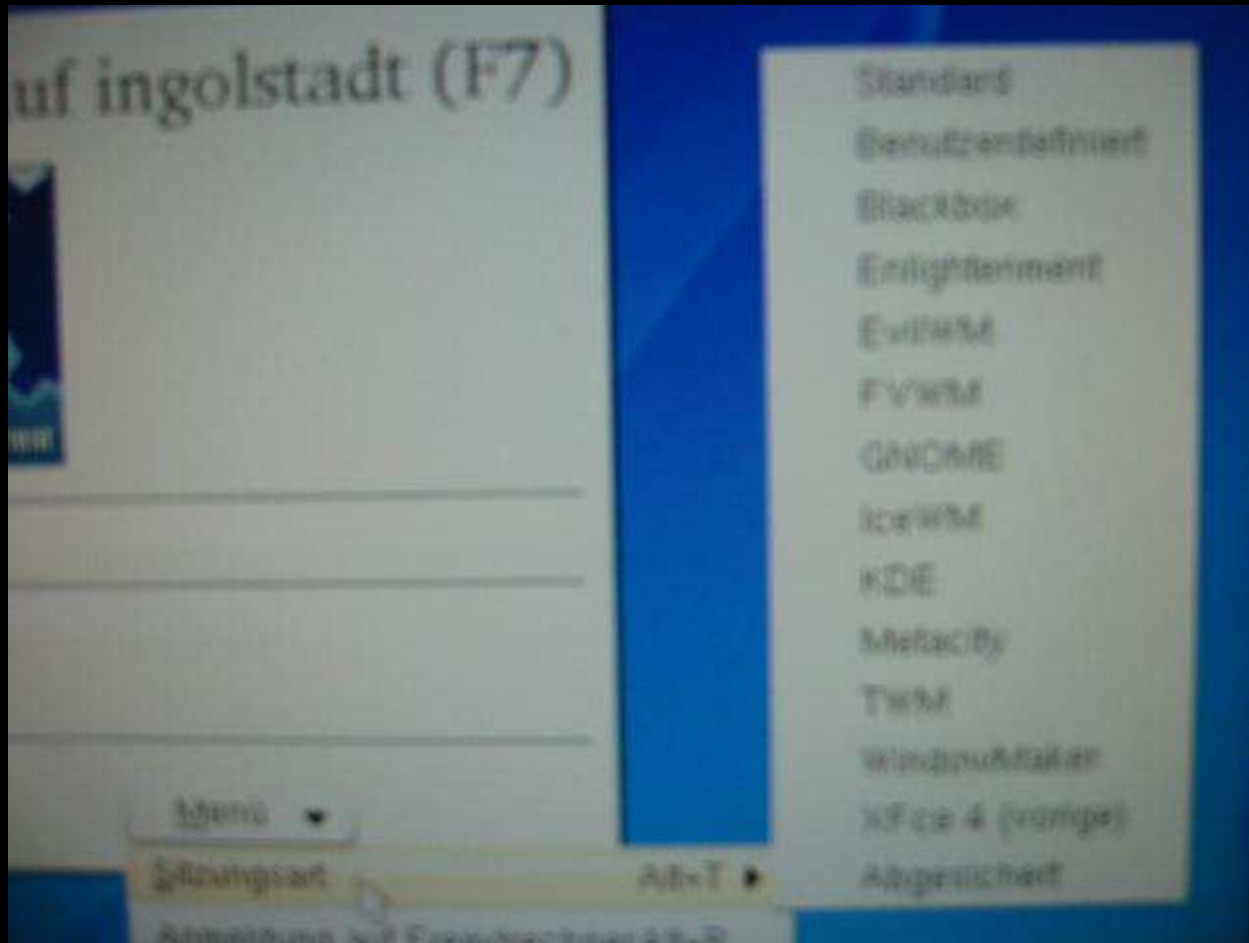
Neue Software - 5/7

Linux - Anmelden am System:



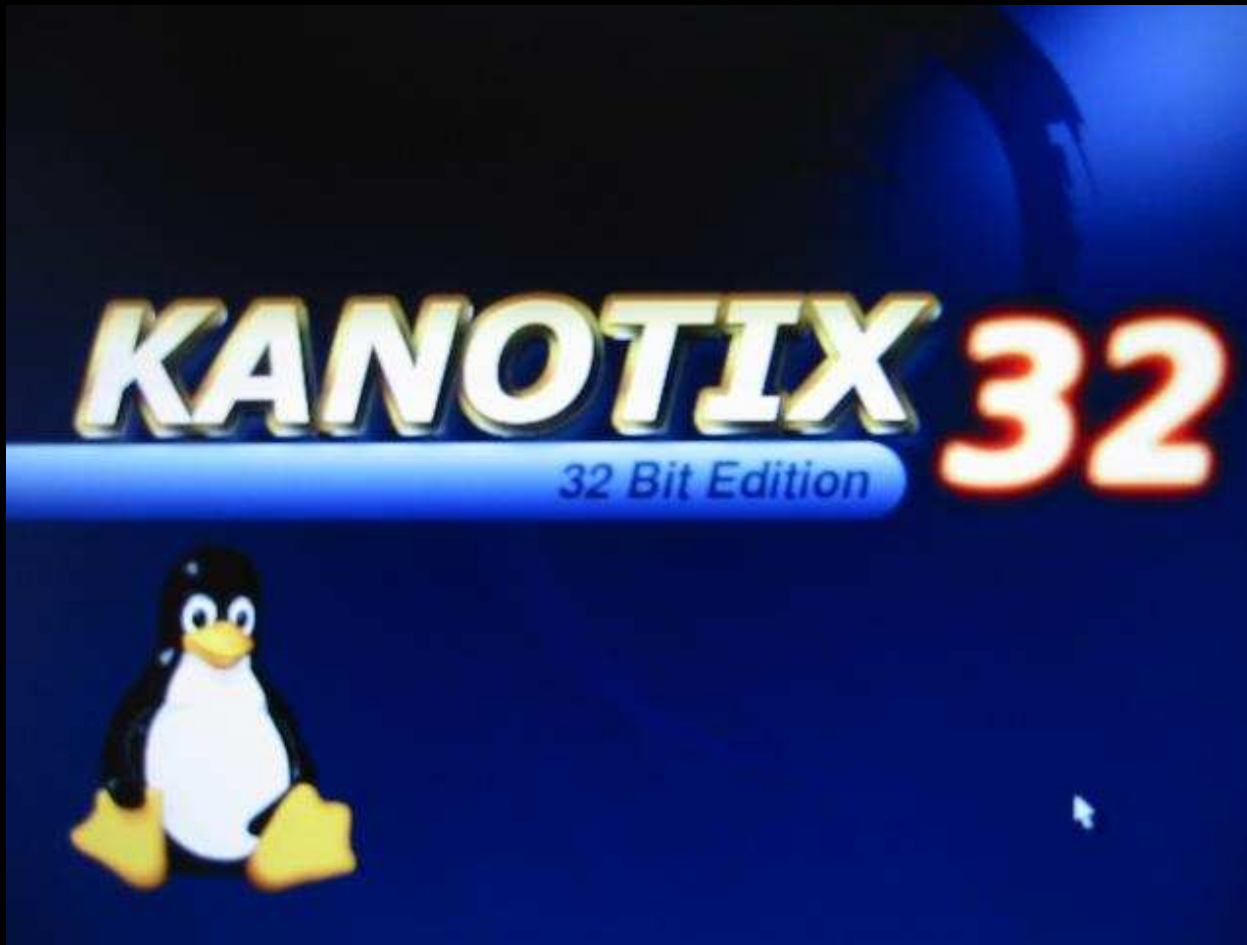
Neue Software - 6/7

Linux - Auswahl einer Oberfläche:



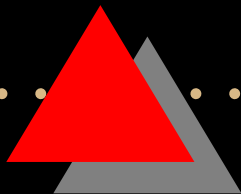
Neue Software - 7/7

Linux - KDE:





*Soviel Neues -
welchen Weg gehen wir?*



Die Arbeitsbedingungen ...

... haben sich verändert:





Die nächsten Ziele

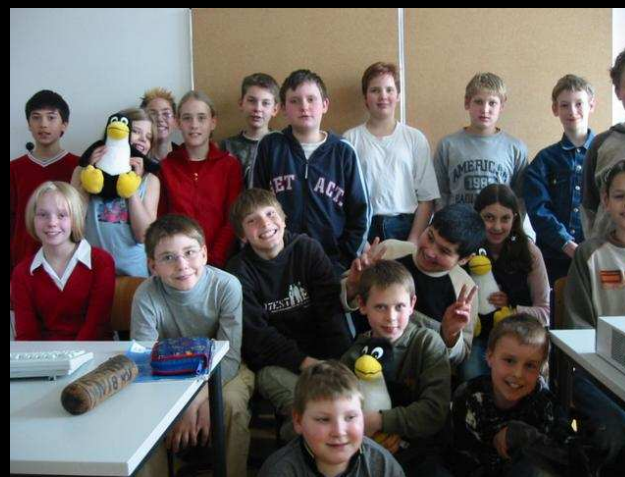
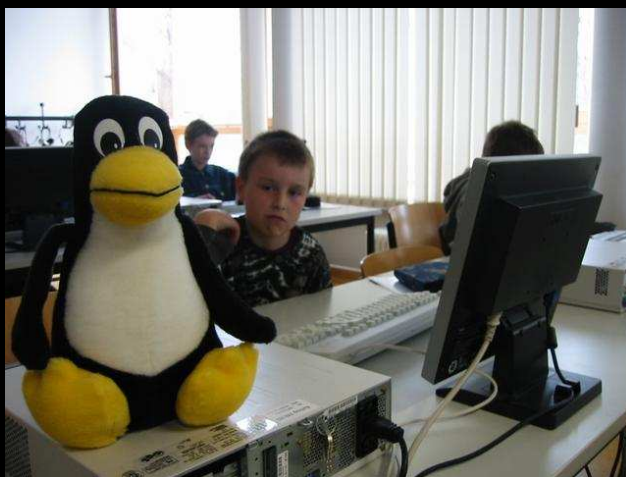
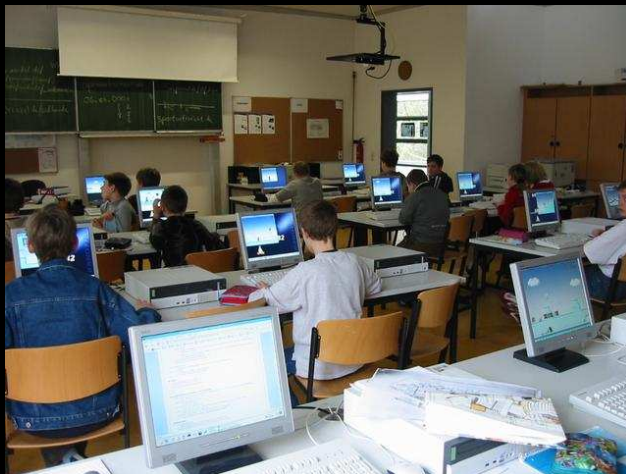
- Installationsimages aktualisieren
- Menüführung vereinfachen und zwischen Windows und Linux angleichen
- Separater Serverraum
- Ausweitung des Schülernetzes
- Überarbeitung des Arbeitsplanes
 - Unterrichtsprojekte
 - Live CDs
 - Installation eines Linuxsystems (“kinderleicht“)



Zusammenfassung

Halten wir fest

Teil 1/2:





Halten wir fest

Teil 2/2:

Kinder der Grundschule am Rüdesheimer Platz in Berlin kommen mit Linux erstmals ab der fünften Klasse im Alter von elf Jahren im verbindlichen Wahlunterricht in Kontakt. Sie benutzen Desktop- und Terminalprogramme verschiedener Distributionen und haben wenig Vorbehalte, Neues kennenzulernen.

Selbst in Zeiten knappster Kassen wird noch immer viel Geld, für Windowssoftware ausgegeben. Geld, das bei der Betreuung schulischer Rechneranlagen fehlt.

Im Gegensatz dazu lernen Kinder hier demnächst, ein Linuxsystem zu installieren und machen sich „fit am Computer“.



Gibt es Fragen? ...





Danke!





Pause: 15:00 - 15:30 Uhr





15:30 - 16:15 Uhr

Die nächsten Themen:

Raum	Thema
027	Herzberg: GNOME
223	Guckes: zsh
305	Hullen: Arktur-Schulserver
301	-